

SKEPSIS ALS LEBENSFORM

Sommersemester 2026

Mo 10:15-11:45, SFG 1040

Dozent: Tammo Lossau (lossau1@uni-bremen.de)

Sprechstunde: Do, 14:00-15:00, SFG 4180 und nach Vereinbarung per Mail

KURSBESCHREIBUNG

Wir finden sowohl in der westlichen als auch in der östlichen antiken Philosophie den Gedanken, dass wir besser leben könnten wenn wir eine skeptische Weltsicht entwickeln. Solche eine Weltsicht geht davon aus, dass wir nichts mit Sicherheit sagen können. Diese Sichtweise soll uns zu einer inneren Ruhe verhelfen, weil wir mit ihr niemals mehr Dinge als objektiv gut oder schlecht wahrnehmen. Wir wollen in diesem Seminar einige Texte von antiken Autoren lesen, die diesen Ansatz entwickeln (Sextus Empiricus, Zhuangzi, Nāgārjuna). In Verbindung damit wollen wir uns aber auch moderne Literatur anschauen, die solche eine Lebensweise kritisch diskutiert – so etwa Jonathan Ichikawa, der dem Skeptizismus eine Nähe zum Konservatismus unterstellt.

PRÜFUNGSFORMEN

- Einführung in die Theoretische Philosophie (B3): Die Veranstaltung kann als Seminar belegt und mit einem Essay (5-7 S.) abgeschlossen werden. Ich werde Themenvorschläge bereitstellen, nach Absprache ist auch ein Essay zu einem anderen Thema möglich. Deadline ist der 30. September.
- Aufbaumodul Erkenntnis, Sprache, Wirklichkeit (T1): Entweder aktive Mitarbeit oder Modulprüfung
 - Modulprüfung: Hausarbeit (ca. 10 S.) bei Profilfach Theoretische Philosophie, mündliche Prüfung (15 Min.) bei Profilfach Praktische Philosophie, freie Auswahl bei Studium im Komplementärfach. Themen der Hausarbeiten sind bitte mit mir abzusprechen, Deadline ist hier der 30. September. Mündliche Prüfungen sollten in der Woche nach Semesterende durchgeführt werden, hier können zwei Schwerpunktthemen vorher abgesprochen werden, es wird aber auch ein Verständnis des gesamten Kursinhaltes vorausgesetzt. Seminartexte können in die Prüfung mitgebracht werden, ihr solltet aber frei sprechen.
 - Aktive Mitarbeit: Diese wird durch eine Textvorbereitung als Einstieg in die Diskussion nachgewiesen. Bereitet gerne auch alternative Diskussionsformen (z.B. Gruppenarbeit) vor.
- Eine Belegung in anderen Modulen kann nach Vereinbarung ermöglicht werden.
- General Studies: Belegung für 3CP, hierfür ist ein Essay von ca. 3-4 S. als Prüfungsleistung erforderlich. Alternativ ist die Belegung eines ganzen Moduls möglich (s.o.). Essaythemen können entweder von der o.g. Liste gewählt werden oder mit mir abgesprochen werden.

ANDERE REGELN UND BEMERKUNGEN

- Bitte achtet auf einen rücksichtsvollen und konstruktiven Umgang miteinander. Unterbrecht andere Studierende nicht, wenn sie sprechen, hört ihnen zu und nehmt auf sie Bezug. Achtet besonders darauf konstruktiv zu diskutieren, niemanden persönlich abzuwerten und andere Meinungen zu respektieren.
- Es gibt für dieses Seminar gibt es (wie für alle Veranstaltungen der Philosophie) keine Anwesenheitspflicht. Ich möchte euch aber bitten, pünktlich zu kommen (d.h. um Viertel nach), oder eben gar nicht. Verspätet Ankommende stören den Ablauf und die Konzentration in der Diskussion. Falls Verspätungen im Laufe des Semesters zum Problem werden, behalte ich mir vor, ab 20 nach niemanden mehr hereinzulassen.
- Ein breiter Korpus an Forschung zeigt, dass die Benutzung von elektronischen Geräten zu schlechteren Lernergebnissen führt. Ich empfehle daher dringend, den Reader zu erwerben/auszudrucken und zu jeder Sitzung mitzubringen und keine Laptops, E-Reader oder Smartphones während des Seminars zu nutzen.
- Ein Leitfaden zu Hausarbeiten sowie ein Handzettel zu Essays für General Studies sind hier verfügbar: <https://www.uni-bremen.de/philosophie/forschung/theoretische-philosophie/lehre>
- Plagiate und andere Verstöße gegen akademische Regeln führen sofort zum Nichtbestehen der Veranstaltung. Ihr könnt KI zur Überarbeitung eures Textes (aber nicht zu seiner Generierung) verwenden, müsst dann aber in der Selbstständigkeitserklärung dokumentieren, wie und wozu genau ihr sie verwendet habt (d.h., welche Anwendung und mit welcher Art von Eingaben).

- Falls ihr unter körperlichen oder psychischen Beeinträchtigungen leidet, die das Studium erschweren, möchte ich euch ermutigen einen Nachteilsausgleich beim Prüfungsamt zu beantragen. Siehe: www.uni-bremen.de/kis
- Bitte nehmt gerne meine Sprechstunde in Anspruch oder fragt per Mail nach einem anderen Termin. Ich bin gerne bereit insbesondere in der Vorbereitung von Essays und Hausarbeiten zu helfen, z.B. bei der Themenfindung, Literaturrecherche (sofern relevant), oder der Strukturierung. Allerdings lese ich keine ganzen Arbeiten „zur Probe“.

SEMESTERPLAN

Tag	Thema	Lektüre	Anmerkungen
13.04.	Einführung		
20.04.	Daoismus – Perspektiven und Nutzen	Zhuangzi, Buch 1 + 2	
27.04.	Daoismus – Leben und Staat	Zhuangzi, Buch 10 + 11	
04.05.	Daoismus – Ist das Skeptizismus?	Ivanhoe	
11.05.	Pyrrhonismus – Vorgehen und Argumente	Sextus, Auszug Buch 1	
18.05.	Pyrrhonismus – Ethik und Lebenstechnik	Sextus, Auszug Buch 3	
25.05.	<i>Pfingstmontag</i>		
01.06.	Pyrrhonismus – Skeptisch Leben?	Bett	
08.06.	Buddhismus – Irrtum, Wahrheit und Nirvana	Nāgārjuna, Kap. 23-25	
15.06.	Buddhismus – Gegen Philosophie?	Mills	
22.06.	Skepsis und Handeln	Haas	
29.06.	Ist Skeptizismus konservativ?	Ichikawa	
06.07.	Abschlussdisussion		

SEMINARTEXTE

Die Texte stehen im StudIP als Reader und auch einzeln zur Verfügung. Ich empfehle, den Reader über einen Online-Druckservice drucken und binden zu lassen (sollte ca. 15€ inkl. Versand kosten, kommt in der Regel innerhalb weniger Tage).